Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V.

dtjw

Kenne Dein Land!

Eine Exkursion zur Überwindung der tradierten Fremdheit

Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V. · Sossenheimer Weg 176 · 65936 Frankfurt am Main
Tel. (069) 34 82 60 22 · Fax (069) 34 82 60 25 · info@dtjw.de · www.dtjw.de

Kenne Dein Land!

Eine Exkursion zur Überwindung der tradierten Fremdheit

Sie sind in Deutschland geboren, sie gehen hier zur Schule, sie werden hier arbeiten und leben. Dennoch antworten viele junge Menschen, deren Eltern oder Großeltern nach Deutschland eingewandert sind, auf die Frage nach ihrem Heimatland mit „Jordanien“, „Marokko“ oder „Türkei“. Die Identifikation mit ihrer Heimat Deutschland zu stärken ist das Ziel des Jugendtreffs Kosmos.

Die Identifikation mit ihrer Heimat Deutschland zu stärken ist das Ziel des Jugendtreffs Kosmos.

In all den Jahren unserer Arbeit und bei allen Generationen unserer Zielgruppe mussten wir immer wieder feststellen, dass viele Jugendliche aus Einwandererfamilien sich nicht als Deutsche fühlen, obwohl sie hier geboren sind, hier zur Schule gehen und wahrscheinlich ihr ganzes Leben in Deutschland verbringen werden. Wir haben im Laufe der Jahre den Eindruck gewonnen, dass dieses Gefühl der Fremdheit im eigenen Land in gewisser Weise „ererbt“, mit der Familiengeschichte weitergegeben bzw. übernommen wird. Aber wenn unsere Jugendlichen ein zufriedenes und erfolgreiches Leben in Deutschland führen sollen, müssen sie hier zuhause sein. „Integration ist, wenn Du Bescheid weißt“. Das ist der Grundgedanke unserer Arbeit. Wir wollen dieser in den Einwandererfamilien tradierten und auch selbst gefühlten Fremdheit im eigenen Land eine neue Perspektive für die jungen Leute gegenüberstellen: mit Wissen über und Identifikation mit Deutschland. Dafür muss den Jugendlichen die Möglichkeit geboten werden, die Vorzüge und Besonderheiten ihrer Heimat Deutschland in vielfältigen und spannenden Variationen kennenzulernen. So steht es im Konzept des dtjw für offene Jugendarbeit im Jugendtreff Kosmos.

Die Idee

Eine Vielzahl von Jugendlichen aus Einwandererfamilien, die hier geboren sind und aufwachsen, entfremden sich während ihrer Sozialisation Schritt für Schritt von Deutschland. Oft ist es der Fall, dass sich die Fremdheitsgefühle der älteren Generationen durchsetzen, die diese aktiv an die Jugendlichen weitergeben. Zum Teil spielt dabei die Sorge der Eltern und Großeltern eine Rolle, dass ihre Kinder und Enkelkinder die Bindung an die Herkunftskultur und das Herkunftsland der Eltern verlieren. Die Lebens- und Denkweise, der Glaube, die Traditionen, kurzum, alles, was die Eltern- und Großeltern-Generation ihre Eckpunkte ihrer Identität empfinden, wird als die „bessere Alternative“ zu der hiesigen Lebensweise gepriesen. Auch eine Gruppenabgrenzung in „wir“ und „die anderen“ spielt eine Rolle, Urlaub im Abstammungsland und Bindung an die jeweilige Einwanderer-Community in Deutschland verstärken diese Abgrenzung. Eigene Diskriminierungserfahrungen bzw. erzählte Diskriminierungsgeschichten festigen das Fremdheitsgefühl. Irgendwann verliert ein Teil dieser Gruppe den Bezug zur Gesellschaft in Deutschland vollkommen und taucht nicht selten in Randgruppen mit Aversionen gegenüber der Aufnahmegesellschaft wieder auf.

Wir wollten Wissen über Deutschland in gemeinsamen Erfahrungen sammeln

Wir wollten diesem Phänomen auf den Grund gehen. Uns ging es nicht nur darum, direkt von der vermeintlichen Zielgruppe zu erfahren, warum das so ist, sondern auch dem entgegenzuwirken, indem wir Neugier auf Deutschland wecken und das Privileg eines Lebens in Deutschland mit seinen vielfältigen Möglichkeiten bewusst machen. Wir wollten Wissen über Deutschland in gemeinsamen Erfahrungen sammeln, diese in Reflexionsrunden unter die Lupe nehmen und auswerten.

Planung

Nach einigen Teamsitzungen mit intensivem Austausch wurden die Eckpunkte des Projekts wie folgt festgehalten:

Ziele

Bewusstseinsbildung über Vorzüge des Lebens in Deutschland mit möglichst vielen Teilaspekten - das Land, die Gesellschaft, die Kultur erkunden, sehen, erleben, entdecken.

Zeitraum

Bei der ursprünglichen Planung war vorgesehen, dass das Projekt in der Zeit vom 20.07.2017 – 15.06.2018 stattfindet. Die Dauer des Projektes wurde jedoch bis zum 31.12.2018 verlängert.

Zielgruppe

15 Jugendliche im Alter von 14-18 Jahren aus Einwandererfamilien.

Kosten

Die Teilnahme am Projekt sollte für alle Jugendliche kostenlos sein. Dafür sollten sie an der Vorbereitungsphase von mehreren Monaten teilnehmen. Die Vorbereitungstreffen sollten jeden ersten Freitag von 17:00 – 21:00 im Kosmos stattfinden- begleitend von Freizeitaktivitäten, Besuchen, Besichtigungen zur Festigung der Gruppe außerhalb des Jugendtreffs.

Ausschreibung/Rekrutierung

Lorem ipsum

Hauptsächlich sollten die Besucherinnen und Besucher des Jugendtreffs für das Projekt gewonnen werden. Dies sollte durch Aushänge im Jugendtreff, aber auch durch direktes Ansprechen geschehen. Das Projekt sollte außerdem über die Homepage des dtjw und über soziale Medien bekannt gemacht werden. Auch die lokale Presse sollte informiert werden. Das Interesse war so groß, dass die Teilnahmeplätze auf 18 aufgestockt wurden.

Vorbereitungsphase

In der Vorbereitungsphase von mehreren Monaten sollten sich die Jugendlichen unter anderem mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

- Wie gut kenne ich Deutschland?
- Was weiß ich über die Chancen, die das Leben in Deutschland bietet?
- Wo sehe ich mich in Deutschland in zehn Jahren?

Grundsätzlich sollte durch „Häppchen“ von Wissen, durch Spiele und kleinen Aha-Erlebnissen Neugier geweckt werden für das Land, dessen Gesellschaft, Kultur, Geschichte und Wirtschaft.

In dieser Phase sollten außerdem weitere Programmpunkte festgelegt werden. Hierbei sollten die Wünsche und Vorschläge von Jugendlichen berücksichtigt werden. Tatsächlich wurden die mehrtägigen Bildungsreisen nach Ronneburg, Fulda, Hamburg und Berlin bis in die Details mit ihnen abgesprochen. Ihre Vorschläge flossen in die Planung ein.

Alle durchgeführten Aktionen sollten durch Filmaufnahmen und Aktionsprotokolle schriftlich und audiovisuell festgehalten werden. Außerdem sollten sie nachträglich in Reflexionsrunden schriftlich und mündlich ausgewertet werden. In regelmäßigen „Is was?“-Runden sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor und nach jeder Aktivität die Möglichkeit erhalten, ihre Kritik, Anregungen und Wünsche vorzutragen.

Durchführung

Zehn Monate waren für die Durchführung geplant

Die Durchführungsphase wurde von Januar bis Oktober 2018 realisiert. In diesem Zeitraum fanden unter anderem folgende Aktionen statt:

- Campus-Besichtigung an der Goethe-Universität Frankfurt mit Informationen über die Universität und Studium,
- Besichtigung der Paulskirche mit Informationen über die deutsche Geschichte/Demokratiegeschichte
- Informationsbesuch bei der Eintracht Frankfurt,
- **Hamburg-Aufenthalt mit folgendem Programm:**

„Das Tor zur Welt“

Erkundungsreise in die Freie und Hansestadt Hamburg
26. – 28.01.2018

Aufenthalt:
Jugendherberge Hamburg Horner Rennbahn, Rennbahnstr. 100, 22111 Hamburg

Programm:

Hamburg war die erste von drei großen Exkursionen

Freitag, den 26.01.2018

15:00	Treffen im Kosmos
15:30	Abfahrt
21:00	Ankunft in Hamburg – Zimmervergabe
22:00	Treffen in der Cafeteria
	Ankommen – Orientieren – Regeln
	Informationen über die Jugendherberge
	Kurze Programmbesprechung
	Hamburg Nord zu Fuß

Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V.

dtjw

Samstag, den 27.01.2018

08:30 Frühstück – Is was?
09:30 Abfahrt zur Stadtrundfahrt mit Roten Doppeldeckern
10:00 Beginn der Stadtrundfahrt
anschließend Stadtrundgang und Mittagessen
14:00 Hafenrundfahrt mit Kapitän Prüsse
anschließend Rückfahrt in die Jugendherberge - Ruhepause
18:30 Treffen in der Cafeteria – Reflexion: Wie geht's uns?
19:15 Kultur pur! Abfahrt zum Hansa Variete Theater
Anschrift: Steindamm 17, 20099 Hamburg
Parkplatz: Bremer Reihe 16 - 18
20:00 Beginn der Vorstellung
ca. 23 Kurze Programmbesprechung – Kofferpacken!!! Nachtruhe

Sonntag, den 28.01.2018

08:30 Frühstück – Is was?
09:15 Abfahrt zum Chocoversum
Anschrift: Meßberg 1, 20095 Hamburg
09:45 Beginn des Besuchs beim Chocoversum
12:00 Pause
12:30 Miniatur-Wunderland
Anschrift: Kehrwieder 2-4, 20457 Hamburg
15:20 Hamburg Dungeon
Anschrift: Kehrwieder 2, 20457 Hamburg
16:30 Rückfahrt nach Frankfurt

- **Mehrtägiger Aufenthalt auf der Ronneburg mit folgendem Programm:**

„Wissen, was abgeht!"

Programm des Ostertreffens, Kenne Dein Land
02. – 08.04.2018

Aufenthalt:
Jugendzentrum Ronneburg, Auf dem weißen Berg

Programm:

Vertiefung auf der Ronneburg

Montag, den 02.04.2018

09:30 Treffen im Kosmos
10:30 Abfahrt
11:30 Ankunft in Ronneburg – Zimmervergabe
12:00 Mittagessen
13:00 Ankommen – Orientieren – Regeln
Informationen über die Jugendherberge
Programmbesprechung

14:00 Freizeit / Sport / Schwimmen
18:00 Abendessen
20:00 Das Deutschland-Spiel „Spielerisch Deutschland-Er-Fahren“
22:00 Nachtruhe

Dienstag, den 03.04.2018
08:30 Frühstück
10:00 Is was?
11:00 DE wie Deutschland: Das will ich wissen!
12:00 Mittagessen
Freizeit / Spiel / Sport
16:00 Workshop: Facebook-Raum Teil I
18:00 Abendessen
19:00 Workshop: Facebook-Raum Teil II
22:00 Nachtruhe

Mittwoch, den 04.04.2018
08:00 Frühstück anschließend Is Was?
10:00 Workshop: Rollenspiele Teil I
12:00 Mittagessen
14:00 Workshop: Rollenspiele Teil II
18:00 Abendessen
19:00 Reflexionsrunde – Workshops
22:00 Nachtruhe

Donnerstag, den 05.04.2018
08:00 Frühstück
10:00 Tagesausflug Altenstadt – Limes – Fulda
18:00 Abendessen
19:00 Is was?
20:00 Freizeit
22:00 Nachtruhe

Freitag, den 06.04.2018
08:00 Frühstück - anschließend Is Was?
10:00 Workshop: Poetry Slam Teil I
12:00 Mittagessen
14:00 Workshop: Poetry Slam Teil I
15:30 Pause
16:00 Workshop: Poetry Slam Teil II
18:00 Abendessen
19:00 Freizeit
22:00 Nachtruhe

Samstag, den 07.04.2018
08:00 Frühstück anschließend Is Was?
10:00 Workshop: Poetry Slam Teil II
12:00 Mittagessen
14:00 Workshop: Poetry Slam Teil II

15:30 Pause
16:00 Workshop: Poetry Slam Teil III
18:00 Abendessen
19:00 Is was?

Sonntag, den 08.04.2018
08:00 Frühstück
09:00 Is was?
10:00 Auswertung
11:00 Zimmerabnahme
12:00 Mittagessen
13:00 Rückreise
14:00 Ankunft in Sossenheim

- **Mehrtägige Berlin-Reise mit folgendem Programm:**

„Unsere Hauptstadt!“

Programm des Herbstferientreffs, Kenne Dein Land
30.09. – 05.10.2018

Aufenthalt:
Jugendhotel Acama, Tempelhofer Ufer 8-9, 10963 Berlin

Programm:

Die Hauptstadt-Reise als absolutes Highlight

Sonntag, den 30.09.2018
08:00 Treffen im Kosmos
09:00 Abfahrt
16:30 Ankunft in Berlin – Zimmervergabe
18:00 Abendessen
19:00 Ankommen – Orientieren – Regeln
Informationen über das Jugendhotel
Programmbesprechung
20:00 Freizeit
22:00 Nachtruhe

Montag, den 01.10.2018
08:30 Frühstück
09:15 Is was?
10:00 Stadtrundfahrt mit Führung „Berlin im Überblick“
12:00 Mittagessen / Chillen
15:00 Besichtigung des Berliner Olympiastadions
18:00 Abendessen
20:00 DE wie Deutschland: Das will ich wissen!
22:00 Nachtruhe

Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V.

dtjw

Dienstag, den 02.10.2018

08:00 Frühstück anschließend Is Was?
10:00 Deutsches Spionagemuseum
12:00 Mittagessen
16:00 Museum Madame Tussauds
Brandenburger Tor – Checkpoint Charlie
19:00 Abendessen
20:00 DE wie Deutschland: Das will ich wissen!
22:00 Nachtruhe

Mittwoch, den 03.10.2018

08:30 Frühstück anschließend Is Was
10:00 Foto-Rallye „Unbekanntes Berlin“ mit Berlinpiloten
13:00 Mittagessen
14:45 Berlin Dungeon
16:30 Eintritt ins DDR-Museum
18:00 Abendessen / Chillen
21:00 BLUE MAN GROUP

Donnerstag, den 04.10.2018

08:30 Frühstück anschließend Is Was?
10:00 Eintritt Denkmal für die Ermordung der Juden Europas
12:30 Besuch des Deutschen Bundestags
15:30 Geführte Fahrradtour mit Berlin on Bike
19:30 Abendessen – Reflexionsrunde
anschließend Freizeit –
22:00 Nachtruhe

Freitag, den 05.10.2018

08:30 Frühstück anschließend Is Was?
10:00 Berliner Unterwelten
Tour 1 Dunkle Welten
Tour 2 Unterirdisch in die Freiheit
12:00 Mittagessen / Chillen
14:00 Rückfahrt nach Frankfurt
ca. 21:00 Uhr Ankunft in Frankfurt

Auswertung und Nachbereitung

Die Gesamtauswertung fiel äußerst positiv aus.

Jede Aktivität wurde mündlich und – anhand vorbereiteter Auswertungsbögen – schriftlich ausgewertet. Im Dezember 2018, nach Abschluss der Durchführungsphase gab es eine abschließende Auswertungsrunde von mehreren Stunden. Jede/r Teilnehmer/in hat sich zuerst in der Runde mündlich geäußert. Anschließend haben sie einen Auswertungsbogen ausgefüllt und die angefertigten Auswertungsgrafiken gezeichnet.

Sowohl die Auswertung von einzelnen Aktivitäten als auch die Gesamtauswertung fiel äußerst positiv aus. Ausnahmslos alle Jugendlichen gaben an, sehr viel über Deutschland gelernt sehr viel Spaß gehabt zu haben.

Zur Nachbereitung gehören auch das Buch und der Film „Kenne Dein Land“. Der Film ist bereits fertig und an dem Buch wird noch gearbeitet.

Danksagung

Die Kosten des Projekts beliefen sich auf über 30.000 Euro. Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main hat mit einer Förderung in Höhe von 17.000 Euro maßgeblich dazu beigetragen, dass das Projekt stattfinden konnte. Das Deutsch-Türkische Jugendwerk und der Jugendtreff bedanken sich herzlich für diese sehr wertvolle Unterstützung.